Tanzania-Network | Kameruner Straße 1 | 13351 Berlin

Ethnologisches Museum Berlin
z.Hd. Dr. Peter Junge
Leiter der Afrika Abteilung
Arnimallee 27
14195 Berlin

Museum für Vor- und Frühgeschichte
z. Hd. Prof. Dr. Matthias Wemhoff
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin

Stiftung Preußischer Kulturbesitz
z. Hd. Prof. Dr. Hermann Parzinger
Von-der-Heydt-Str. 16-18
10785 Berlin

Tanzania-Network.de e.V.
z.Hd. Jana Prosinger
Kameruner Straße 1
13351 Berlin
Fon +49 (0)30 41 72 35 82
Fax +49 (0)30 41 72 35 83
ks@tanzania-network.de
www.tanzania-network.de

Berlin Postkolonial
z.Hd. Mnyaka Sururu Mboro
Kameruner Straße 1
13351 Berlin
Fon +49 (0)160 1174528
buero@berlin-postkolonial.de

Berlin, 4. Dezember 13

Anfrage zum Sammlungsbestand der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und speziell des Ethnologischen Museums Berlin und des Museums für Vor- und Frühgeschichte

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Hermann Parzinger,
Sehr geehrter Herr Dr. Peter Junge,
Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Matthias Wemhoff,

im Rahmen unserer Arbeit setzen wir uns mit dem Sammlungsbestand wissenschaftlicher Institutionen in Deutschland auseinander. Im Auftrag verschiedener Migrant_innen- und entwicklungspolitischer Organisationen bitten wir Sie um eine Stellungnahme zu den untenstehenden Fragen:

- Hat die Stiftung Preußischer Kulturbesitz, speziell das Ethnologische Museum Berlin und das Museum für Vor- und Frühgeschichte, menschliche Überreste von Kolonisierten aus dem Gebiet des heutigen Tansania in ihrem Besitz? Wenn ja, um Überreste wie vieler und welcher Personen handelt es sich und aus welchen Regionen stammen diese?

- Wie viele Kulturobjekte aus dem Gebiet des heutigen Tansanias sind im Besitz der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und speziell des Ethnologischen Museums in Berlin? Wie viele dieser Kulturgüter sind während der deutschen Kolonialherrschaft über das heutige Tansania (1885-1918) nach Berlin gebracht worden? Wie groß ist die Zahl der aktuell ausgestellten Objekte aus Tansania?

- Können Sie ausschließen, dass sich in der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und speziell im Ethnologischen Museum in Berlin auch Kulturgüter aus dem Gebiet des heutigen Tansanias befinden, die ohne Einverständnis der rechtmäßigen Besitzer_innen mit Gewalt oder Betrug erworben bzw. gestohlen wurden? Wenn nicht, welche Objekte im Besitz der Stiftung Preußischer Kulturbesitz sind ohne Einverständnis der rechtmäßigen Besitzer_innen nach Berlin gebracht worden? Aus welchen Regionen stammen diese?

- Hat die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und speziell das Ethnologische Museum in Berlin und das Museum für Vor- und Frühgeschichte ggf. die Nachfahren der Verstorbenen bzw. der rechtmäßigen Eigentümer über den Verbleib von menschlichen Überresten und Kulturobjekten informiert? Ist von tansanischen Einzelpersonen oder Communities ggf. schon der Wunsch nach Rückgabe an die Stiftung Preußischer Kulturbesitz herangetragen worden? Hat die Stiftung Preußischer Kulturbesitz bereits menschliche Überreste bzw. Kulturgüter an die Vereinigte Republik Tansania zurückgegeben?

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns zu diesen Fragen eine detaillierte Auflistung zusammenstellen könnten. Falls das nicht sofort möglich ist, würden wir Sie bitten, uns ein Datum zu nennen, wann wir mit einer solchen Auflistung rechnen können.

Gerne treffen wir uns auch mit Ihnen zu einem persönlichen Gespräch.

Mit der Hoffnung auf eine baldige Antwort verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

Jana Prosinger, Koordinatorin des **Tanzania-Network.de e.V.**, ein Dachverband, der entwicklungspolitische Aktivitäten und Partnerschaftsarbeit deutsch-tansanischer Initiativen vernetzt.

Mnyaka Sururu Mboro, Vorstandsmitglied von **Berlin Postkolonial e.V.,** eine Initiative von Nachfahren Kolonisierter und Kolonisierender, die sich gemeinsam mit der Berliner Kolonialgeschichte und ihren Kontinuitäten auseinandersetzen.

D. F. Kisalya, Vorsitzender von **UWATAB e.V.,** der Verein der Tansanier_innen in Berlin und Brandenburg.